



Admonter Pfarrblatt



Stiftspfarrre Admont · Nr. 1 · 70. Jahrgang · Februar/März/April 2026 · Freiwilliger Druckkostenbeitrag

Ostern 2026

*Unser Herr Jesus Christus besiegt den Tod
durch das Leben*



Aschermittwoch, 18. Februar:

*Mit diesem Tag beginnt die
40-tägige Fastenzeit*

18.30 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des
Aschenkreuzes und dem
Aufhängen des Fastentuches

Kreuzwegandacht

In der Fastenzeit lade ich die Pfarrbevölkerung
ganz herzlich ein, die **Kreuzwegandachten** an
den Freitagen um **17.00 Uhr** in der Stifts- und
Pfarrkirche mitzufeiern.

Pfarrer Abt Gerhard

Wichtige Gottesdienstzeiten in der Kar- und Osterwoche:

Palmsonntag, 29. März:

Einzug Jesu in Jerusalem

9.30 Uhr Palmsegnung im
Stiftskellerhof und hl. Amt

Gründonnerstag, 2. April:

Letztes Abendmahl

18.30 Uhr hl. Amt und Ölbergandachten

Karfreitag, 3. April:

Jesu ist für uns am Kreuz gestorben

10.30 Uhr Kinderkreuzwegandacht

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 4. April:

Grablegung Jesu Christi

15.00 Uhr Rosenkranz

15.30 Uhr Ostersp eisensegnung

Osternacht, 4. April:

Auferstehung Jesu Christi

20.00 Uhr Osternachtfeier

Ostersonntag, 5. April:

Christus ist erstanden!

8.30 Uhr hl. Amt in der
Benediktuskapelle

10.00 Uhr Pontifikalamt

Ostermontag, 6. April:

8.30 Uhr *keine hl. Messe*

10.00 Uhr Familienmesse

Krankensalbung

Zur Hl. Messe am **Sonntag, 8. März um
10.00 Uhr** laden wir sehr herzlich ein, bei die-
sem Gottesdienst wird auch die Krankensalbung
gespendet. Die Hl. Messe wird mitgestaltet von
der **Musikkapelle Admont/Hall**.

Liebe Pfarrblattleserinnen und -leser!

***Dieser Pfarrblattausgabe liegt ein Erlagschein bei –
er ist für die Caritas Haussammlung 2026.***

***Wir bitten mit diesem Erlagschein eine Spende zu überweisen; die Spende kommt
den armutsgefährdeten Familien und Einzelpersonen in der Steiermark zugute.***

Überweisung an: AT61 3821 5000 0705 6476

Pfarre Admont, Verwendungszweck: Caritas Haussammlung 2026

Herzliches Vergelt's Gott!

Auch in der Stiftskirche ist für dieses Anliegen ein Opferstock gekennzeichnet.



Auch im Advent 2025 hat sich die 5. Klasse von Frau Mag. Stadlmann Bianca wieder an der Aktion „**Umgekehrter Adventkalender**“ beteiligt. Es ist eine Variante eines Adventkalenders, wo nicht jeden Tag etwas weggenommen wird, sondern wo jeden Tag etwas dazu-gelegt wird.

Gesammelt wurden haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel, die von der Regionalkoordinatorin der Caritas, Tamara Kaltenecker, abgeholt worden sind.

Die Spenden bleiben zu 100% in der Region, sie werden von freiwilligen Helfer:innen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Caritas an bedürftige Menschen weitergegeben.

Diese Aktion findet jährlich in der ganzen Steiermark statt, auch die Carla-Shops und viele Pfarren sind Abgabestellen. In der Region Ennstal & Ausseerland konnten 2025 gesamt fast 2000 kg Lebensmittel und Hygieneartikel gesammelt werden.



*Samstag,
21. März 2026*

Frater Markus feiert an diesem Tag nicht nur seinen Geburtstag, sondern - zur Freude unseres Hauses - auch seine **Ewige (feierliche) Profess** in der Stiftskirche um 14.30 Uhr. Alle sind recht herzlich zu dieser Gottesdienstfeier eingeladen.

Er bindet sich mit Gottes Hilfe ein Leben lang an das Benediktinerstift Admont.



Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen

Ist das nicht widersinnig? Wenn die Passionszeit auf ihren „Höhepunkt“ zustrebt, auf das Leiden und Sterben Jesu, werden in vielen katholischen Kirchen ab dem fünften Fastensonntag – der oft auch als „Passionssonntag“ bezeichnet wird – die Kreuze (und andere Jesusdarstellungen) verhüllt. Als sollten die Gläubigen doch nicht so genau hinschauen oder als wäre ihnen die Brutalität – die, Nebenbemerkung, häufig gar nicht mehr so empfunden wird, da die Sehgewohnheiten aus Nachrichten oder Filmen Schlimmeres gewohnt sind – nicht zumutbar. Was hat es aber tatsächlich mit dem Brauch, die Kreuze zu verhüllen, auf sich?

Der Ursprung ist nicht bekannt. Eine Deutung aus dem 13. Jahrhundert verweist darauf, dass sich Jesus laut Johannesevangelium vor seinem Leiden aus der Öffentlichkeit zurückzog und seine Göttlichkeit verbarg und dieses Verhalten mit der Kreuzverhüllung nachempfunden wurde. Ebenfalls einleuchtend ist der Hinweis, dass sich im Mittelalter die Kreuze (als goldene, juwelengeschmückte Triumphkreuze) mehr und mehr zu einem Auferstehungssymbol wandelten und die Passion zurückgedrängt wurde. Eine dritte Deutung verweist auf die mittelalterliche Praxis, dass die, die Buße tun mussten, bis Ostern von den Gottesdiensten ausgeschlossen waren – das Verhüllen der Kreuze war ein Zeichen der Solidarität mit ihnen.

Ich persönlich sehe zwei Motive. Was ich verberge, wird neu und anders sichtbar. Eine Erfahrung, die viele Menschen bei der Verhüllung des Berliner Reichstages durch das Ehepaar Christo 1995 machen konnten; die aber auch jeder Geschenkverpackung zugrunde liegt. Und das zweite Motiv: Wenn das körperliche Sehen mit den Augen eingeschränkt ist, wird der innere Blick mit Herz und Verstand schärfer. Nichts soll mich ablenken von dem inneren Dialog mit dem leidenden Gott. Wer weniger oder gar nicht sieht, kann besser hören: auf das Wort Gottes wie auf die Stimmen der leidenden Menschen. Für mich eine wichtige Erfahrung in den Passionstagen: Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen.

Michael Tillmann





Laternenfest der Eltern-Kind-Gruppe
anlässlich des Hl. Martin



Sternsingeraktion 2026



Sternsingeraktion 2026 – Mit großem Dank an alle Beteiligten



Kindermette: Der Kinderchor der Pfarre und der Kindergarten Admont haben mit viel Freude, Gesang und Begeisterung diese besondere Feier mitgestaltet.



Weihnachten – Gott ist Mensch geworden in Jesus Christus



Weihnachten 2025



Februar

01. Watzl Elfriede81 J.
Admont/Hall
05. Eibl Kurt.....82 J.
08. P. Bernhard Menzel87 J.
08. Pichler Herbert86 J.
09. Gamsjäger Gerlinde86 J.
Admont/Hall
09. Hollinger Josefa.....80 J.
12. Geitner Heinz.....86 J.
12. Windhager Christine.....81 J.
13. Gschoderer Friedrich81 J.
Admont/Hall
18. Scheidl Herta89 J.
18. Unterberger Elisabeth86 J.
18. Maunz Hermine80 J.
19. Nutzinger Brigitta81 J.
23. Pichlmayer Gertrude.....91 J.
Admont/Hall
26. Gasteiner Leo90 J.
27. Lautner Josef82 J.
28. Graßegger Rudolf.....81 J.

März

01. Metlicka Josefa89 J.
Admont/Hall
04. Lindmayr Maria.....92 J.
09. Gollmayr Josefa.....86 J.
10. Gruber Elisabeth.....86 J.
16. Pree Eduard.....89 J.
17. Baminger Konrad.....90 J.
18. Gößler Gerlinde.....85 J.
Admont/Hall
21. Habersatter Gertraud88 J.
22. Pfatschbacher Elfriede.....89 J.
27. Krauß Margarete.....84 J.

April

03. Mag. Dr. Hasitschka Josef.....80 J.
04. Tschernitz Karl87 J.
07. Dietl August85 J.
07. Haberfellner Antonia.....89 J.
09. Fladenhofer Inge.....82 J.
13. Maxonus Edeltrud87 J.
14. Huber Huberta93 J.
Admont/Hall
19. Ottenschläger Anna83 J.
Admont /Hall
20. Ofner Johann85 J.
22. Vock Josef.....80 J.
Admont/Hall
23. Ofner Margareta87 J.
24. Zinnebner Erwin.....83 J.
27. Kothleitner Markus.....87 J.

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Pfarrblatt erwähnt wird, mögen Sie uns das bitte im Pfarramt wissen lassen.

In unseren Geburtstagslisten haben wir nur die Namen von katholischen Christen und können somit künftig nur mehr diese anführen.



Lösung: Die Katze findest du unter dem linken Arm der Frau.

Wenn man dich mal sehen könnte, wäre glauben leichter!

Die Jünger, die mit Jesus unterwegs waren, hatten es auch nicht leichter. Sie sahen einen Menschen, der hungrig und schmutzig vom Staub der Straße war und Dinge sagte, die sie nicht verstanden. So leicht ist Glauben also nicht!

Um zu glauben, braucht man Mut. Man weiß ja nicht, ob der, auf den man sich verlässt und dem man alles zutraut, überhaupt existiert. Und verstehen kann man ihn sowieso nie.

Manche Menschen leben ihren Glauben so überzeugend, dass sie andere anstecken. Oder zumindest neugierig machen. Von denen kannst du vielleicht lernen? Andere erleben Schlimmes und bleiben doch freundlich und vertrauensvoll. So was macht auch Mut! Du kannst vielleicht ein bisschen „abgucken“, wie andere glauben, aber den entscheidenden Schritt musst du selbst machen. Und ob es richtig war und sich lohnt, erfährst du wahrscheinlich erst nach langer Zeit. Trotzdem riskieren? Ich würde mich freuen!

Christina Brunner
ist sicher, dass Gott ein Mutmacher ist



Katholische Jungschar

Hilfe unter gutem Stern 2026

Unsere STERNSINGER konnten mit Ihrer Hilfe auch heuer wieder ein großartiges Ergebnis erreichen, nämlich € 9.100,-.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle Spendenden, Spender und dem Stift Admont und der Stiftsküche für das gute Mittagessen – Frau Christa Carbonari

Als Sternsingerinnen und Sternsinger bzw. Begleiterinnen und Begleiter waren unterwegs:

Emily Bauer, Sophie Diethart, Charlotte Dissauer, Fabian Dissauer, Julian Dissauer, Simon Edlinger, Laetitia Ehrenfellner, Raphael Ehrenfellner, Alexander Eibl, Jasmin Erlinger, Martin Fahrnberger, Anika Felsner, Emilia Funkl, Lisa Gojer, Josef Gruber, Elias Gutternigg, Florian Gutternigg, Niklas Gutternigg, Ronja Gutternigg, Lina Haberl, Marie Holl, Julian Jansch, Robert Kettner, Katelynn Landl, Mia Lange, Adam Lengdorfer-Mück, David Lengdorfer-Mück, Emma Lep, Annika Maringer, Daniel Meinhart, Sophia Mitter, Magdalena Mooshammer, Valentina Mooshammer, James Newman, Hannah Nimmerfall, Theresa Nimmerfall, Peter Pesendorfer, Maximilian Platzer, Anna Prügger, Rafael Pumpernik, Laureen Rappl, Larissa Reichl, David Reitegger, Elena Schaden, Elias Schaden, Simon Schmied, Amelie Schranz, Jana Schwarz, Sophia Schwarz, Theresa Sprung, Anja Stani, Jakob Stecher, Lina Stecher, Jakob Stiegler, Elias Thaler, Hanna Thaler, Andre Wimmer, Melissa Wolf, Raffael Zadl, Fabio Zinnebner

Elisabeth Ehrenfellner, Günter Haderer, Theresa Haderer, Johanna Hussauf, P. Magnus Klasen, fr. Markus Kraemer, Christoph Krassnigg, Verena Leyendecker, Silvia Mitter, Edeltraud Platzer, Michaela Reitegger, Christina Schaunitzer, Anneliese Sprung, Katharina Sprung, Elisabeth Stelzl, Annika Stiegler

Hilfe bei der Rückkehr der Gruppen:

- Barbara Dissauer

Nochmals ein großes DANKE für eure Bereitschaft und Mühe!

Abt Gerhard



Bibelrunden

„Bibel – Fundament unseres Glaubens“ – Wir laden herzlich zur Bibelrunde ein: **Mittwoch, 4. März** nach der Messe in der Chorkapelle.

Frühschicht

Da die Roratemessen in der Adventzeit sich großer Beliebtheit erfreuen, möchten wir diese Art von Frühmesse auch in der Fastenzeit feiern – wir nennen sie „Frühschicht“.

- Mittwoch: 25. Februar – 6.00 Uhr
- Mittwoch, 4. März – 6.00 Uhr
- Mittwoch, 11. März – 6.00 Uhr
- Mittwoch, 18. März – 6.00 Uhr
- Mittwoch, 25. März – 6.00 Uhr
- Mittwoch, 1. April – 6.00 Uhr

Die Frühschichten sind eine sehr gute Möglichkeit ein persönliches Fastenopfer des „Frühaufstehens“ zu bringen.



Marienwallfahrt

Wir laden alle zur **Wallfahrt** in Admont um 18.00 Uhr in die Stiftskirche ein!

- **Freitag, 13. Februar**
Predigt: **P. Matthäus Konieczny**
(Chor Gaishorner Auslese)
- **Freitag, 13. März**
Predigt: **P. Prior Michael Hüttl**,
Stift Altenburg (Sing ma zaum)
- **Montag, 13. April**
Predigt: **Br. Benedikt Hödlmoser**,
Gut Aich (Singduo Reichenfelser /
Moosbrugger)

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen

Am **Freitag, 6. März 2026 um 19.00 Uhr** wird in der Evangelischen Kirche der Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Auch Sie sind zur gemeinsamen Feierstunde herzlich eingeladen.

Hochfest des Hl. Benedikt von Nursia – unser Ordensgründer

Samstag, 21. März 2026 um 14.30 Uhr
Pontifikalamt mit Ewiger (feierlicher) Profess von Frater Markus und Tag der Stiftspfarrten

Eingeladen sind vor allem die Pfarrgemeinderätinnen und -räte, die zum Stift Admont dazugehören.

Pfarrcafé

Das Pfarrcafé findet in den nächsten Monaten nicht statt. Weitere Termine werden dann bekannt gegeben.

Erstkommunionfeier

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 14. Mai 2026 um 9.30 Uhr

Pfarrfirmung

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026 um 09.30 Uhr

Aus unserer Pfarre:

Die hl. Taufe empfangen:

- Emilia Dygruber, Palting
- Emil Walcher, Admont

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

- Daniela & Christoph Kößler, Admont

Mit dem Segen der Kirche wurden begraben:

- Emanuel Reichmayr, Weng
- Margareta Steiner, Admont
- Elisabeth Brazda, Admont
- Helene Stienen, Gralla
- Birgitta Kohs, Gröding
- Reinhard Weißensteiner, Admont
- Alfred Nagler, Admont/Hall
- Richard Mayer, Admont
- Jutta Pichler, Admont
- Reinhold Prentner, Admont

Statistik der Pfarre Admont 2025

- 36 Taufen
- 5 Trauungen
- 23 Erstkommunionkinder
- 22 Firmlinge
- 23 kirchliche Begräbnisse

Februar

Sonntag, 1. Februar	Übliche Gottesdienstordnung
Montag, 2. Februar	Fest der Darstellung des Herrn, Maria Lichtmess
Dienstag, 3. Februar	18.30 Uhr Pontifikalamt (Kirchenchor) , Kerzenssegnung und Krippenschließung Hochfest des Hl. Blasius – Patron der Stifts- und Pfarrkirche und des Klosters
Sonntag, 8. Februar	10.45 Uhr Hl. Messe Blasiussonntag 8.30 Uhr hl. Amt 10.00 Uhr Hochamt in der Stiftskirche (<i>Michlbauern-Rud und Jagdhornbläser</i>) 18.00 Uhr Rosenkranz, Marienwallfahrt mit Lichterprozession in der Stiftskirche (<i>Chor Galsborner Auslese</i>) – Prediger: P. Matthäus Konieczny Übliche Gottesdienstordnung
Freitag, 13. Februar	
Sonntag, 15. Februar	
Mittwoch, 18. Februar	Aschermittwoch 18.30 Uhr Aschermittwochsgottesdienst mit Erteilung des Aschenkreuzes 1. Fastensonntag – übliche Gottesdienstordnung
Sonntag, 22. Februar	6.00 Uhr Frührschicht
Mittwoch, 25. Februar	

März

Sonntag, 1. März	2. Fastensonntag – übliche Gottesdienstordnung
Mittwoch, 4. März	6.00 Uhr Frührschicht 17.45 Uhr Vesper und Hl. Messe in der Chorkapelle anschließend Bibelrunde im Pfarrsaal
Freitag, 6. März	19.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen in der Evangelischen Kirche
Sonntag, 8. März	3. Fastensonntag – Familienfasttag – übliche Gottesdienstordnung Krankensalbung, (Musikkapelle Admont/Hall)
Mittwoch, 11. März	6.00 Uhr Frührschicht
Freitag, 13. März	18.00 Uhr Rosenkranz, Marienwallfahrt mit Lichterprozession in der Stiftskirche (<i>Sing ma zaum</i>) – Prediger: P. Prior Michael Hüttl, Stift Altenburg
Sonntag, 15. März	4. Fastensonntag – übliche Gottesdienstordnung
Mittwoch, 18. März	6.00 Uhr Frührschicht
Donnerstag, 19. März	7.00 Uhr Hochfest des Hl. Josef – Landespatron der Steiermark Festmesse
Samstag, 21. März	Hochfest Heimgang unseres Hl. Vaters Benedikt – Tag der Stiftpfarrten 14.30 Uhr Pontifikalamt mit Ewiger (feierlicher) Profess von Frater Markus
Sonntag, 22. März	5. Fastensonntag – übliche Gottesdienstordnung
Mittwoch, 25. März	Hochfest Verkündigung des Herrn 6.00 Uhr Frührschicht

HL. KARWOCHE

Sonntag, 29. März	Palmsonntag – Einzug Jesu in Jerusalem 8.30 Uhr hl. Amt 9.30 Uhr Palmsegnung im Stiftskellerhof und hl. Amt (<i>Musikkapelle</i>)
-------------------	---

April

Mittwoch, 1. April	6.00 Uhr Frührschicht
Donnerstag, 2. April	Gründonnerstag – letztes Abendmahl 18.30 Uhr Feier des letzten Abendmahles mit Fußwaschung, anschließend Ölbergandachten beim hl. Grab
Freitag, 3. April	Karfreitag – Tod Jesu Christi – strenger Fast- und Abstinenztag 7.00 Uhr Trauermette des Konventes in der Stiftskirche 10.30 Uhr Kinderkreuzwegandacht 15.00 Uhr Todesstunde Christi – Karfreitagsliturgie tagsüber stille Anbetung beim hl. Grab
Samstag, 4. April	Karsamstag – Grabesruhe Christi 7.00 Uhr Trauermette des Konventes in der Stiftskirche 15.00 Uhr Rosenkranzgebet 15.30 Uhr Osterspessensegnung tagsüber stille Anbetung beim hl. Grab

OSTERWOCHE

Sonntag, 5. April	20.00 Uhr Osternachtfeier – Auferstehungsfeier Jesu Christi Lichtfeier, Wortgottesdienst, Wasserweihe und Eucharistiefeier (<i>Kirchenchor</i>), anschließend Speisensegnung Ostersonntag 8.30 Uhr hl. Amt in der Benediktuskapelle (mit Speisensegnung) 10.00 Uhr Pontifikalamt (Kirchenchor) ; anschließend Speisensegnung 17.30 Uhr Pontifikalvesper
Montag, 6. April	Ostermontag 8.30 Uhr KEINE hl. Messe 10.00 Uhr Festmesse
Sonntag, 12. April	Weißer Sonntag – Übliche Gottesdienstordnung
Montag, 13. April	18.00 Uhr Rosenkranz, Marienwallfahrt mit Lichterprozession in der Stiftskirche (<i>Singduo Reichenfelder / Moosbrugger</i>) – Prediger: Br. Benedikt Hödlmoser, Gut Aich Übliche Gottesdienstordnung
Sonntag, 19. April	Übliche Gottesdienstordnung
Sonntag, 26. April	Übliche Gottesdienstordnung

Samstag:

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Sonntag und Feiertage:

8.30 Uhr und 10.00 Uhr
17.30 Uhr Choralvesper

Wochentage:

7.00 Uhr Konventmesse

Mittwoch:

17.45 Uhr Vesper und Hl. Messe
in der neuen Chorkapelle der Klausur
(Treffpunkt: 17.30 Uhr Pforte im Rosarium)

Letzter Freitag im Monat:

18.30 Uhr Hl. Messe in der Prälaturkapelle
(Treffpunkt: 18.15 Uhr Sakristeitor)

Telefonnummern

Pfarrer (Pfarrkanzlei).....	2312/250
Pfarrkanzlei	2312/251
Abt Gerhard, Pfarrer (Wohnung) ..	2312/213
Sakristei (Sr. Veronica)	2312/253
Friedhofverwaltung	2312/251
Bibliothekskassa	2312/604

E-Mailpfarre.admont@stiftadmont.at

Kanzleizeiten

Dienstag bis Freitag8.00 – 12.00 Uhr



Allen Pfarrblattlesern, besonders auch
unseren älteren und kranken
Mitmenschen, wünschen Gottes Segen

**Ihr Pfarrer Abt Mag. Gerhard Hafner
und Kaplan P. Matthäus Konieczny OSB**

Impressum: Medieninhaber und Verleger: Stiftpfarramt
Admont · **Verantwortlicher Schriftleiter:** Abt Mag. Gerhard
Hafner, Pfarrer in Admont · **Gesamtherstellung:** Jost Druck &
Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel.
03612/22086, E-Mail: office@jostdruck.com · **Ausrichtung
des Admonter Pfarrblattes:** Unabhängiges Kommunikations-
organ der r.k. Pfarrgemeinde Admont · DVR: 0029874(10181)
· Erscheint 4-mal im Jahr · Auflage 1850 · Gedruckt auf umwelt-
freundlichem Papier.